



WESTFÄLISCHER TENNIS-VERBAND | Westicker Str. 32 | 59174 Kamen

Sehr geehrte Vereinsvorsitzende,  
liebe Tennisfreunde,

aufgrund steigender Corona-Infektionszahlen und der aktuellen Schutzverordnung stehen uns leider ruhigere Weihnachtstage bevor als uns lieb ist. Mir ist es ein Anliegen, Ihnen nicht nur einen Weihnachtsgruß zu übermitteln, sondern einen großen Dank auszusprechen und Ihnen auch Mut für das neue Jahr zu machen.

Das Thema Corona überschattet derzeit fast alles, auch im Sport. Jedoch sollten wir darüber hinaus nicht vergessen, dass uns Tennisfreunde die Liebe zum Sport, die Bewegung mit Freunden im Verein, das Clubleben oder der Kampf um Punkte auf Dauer viel stärker und über diese Zeit hinweg vereinen werden.

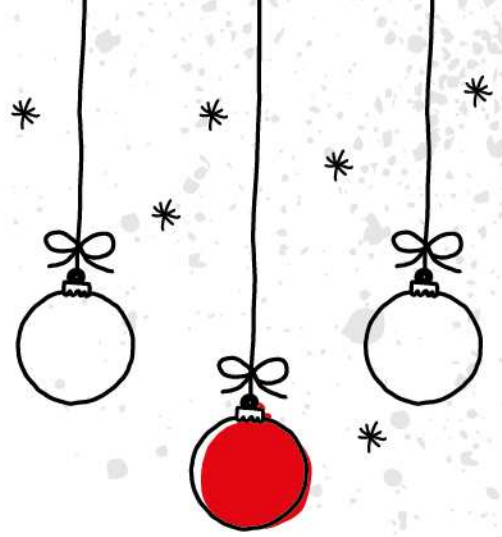
Längst nicht alles war aus Tennissicht in diesem Jahr schlecht. Im Mai bekamen wir das Privileg, als eine der ersten Sportarten wieder unserem Sport nachgehen zu dürfen. An dieser Stelle kommen Sie ins Spiel. Mit Ihrem Einsatz, Ihrer Geduld, Nervenstärke und ihrem kreativen Wirken haben Sie für die knapp 125.000 westfälischen Spielerinnen und Spieler erst eine überwiegend „normale“ Saison ermöglicht. Selbst nach dem eigentlichen Saisonende haben viele Vereine auf die Corona-Vorgaben unseres Bundeslandes reagiert und haben die Plätze bis Ende November oder gar noch länger geöffnet. Genau die genannten Tugenden werden auch in den kommenden Monaten von Nöten sein, sollten, was zu erwarten ist, die Tennishallen in absehbarer Zeit noch nicht wieder geöffnet werden dürfen.

Der Westfälische Tennis-Verband hat in den letzten Wochen mit seinen Dachverbänden, dem Deutschen Tennis Bund und der IG Tennis NRW immense Anstrengungen unternommen, um das Spielen und Trainieren flächendeckend in unserem Bundesland, auch den Winter über, zu ermöglichen. Leider ohne den erhofften Erfolg. Landesregierung, Oberverwaltungsgericht und einzelne Kommunen ließen keine Öffnungen für unseren Sport zu. Selbstverständlich erkennen wir alle Schutzverordnungen an, schätzen die vorherrschende Situation absolut realistisch ein, jedoch sollten die Verantwortlichen eine differenziertere Betrachtungsweise für einzelne unbedenkliche Sportarten wie u.a. Tennis vornehmen.

*Frohe  
Weihnachten*



WESTFÄLISCHER TENNIS-VERBAND | Westicker Str. 32 | 59174 Kamen



Eingemaßen hoffnungsvoll stimmt mich immerhin die Aussage unseres Ministerpräsidenten Armin Laschet, bei der schrittweisen Rückkehr in einen geregelteren Alltag, Sport und Kultur als erstes in die Lockerungen miteinzubeziehen. Bis es soweit ist, heißt es durchhalten. „Wir schaffen das!“ Ich denke weiterhin positiv und habe die starke Hoffnung, dass sich die Gesamtsituation bis zum Frühjahr merklich verbessert.

In dieser schwierigen Zeit sollten wir uns alle darauf besinnen, Gemeinsamkeit zu demonstrieren, uns gegenseitig zu unterstützen und fair miteinander umzugehen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit und für 2021 alles Gute. Blicken wir gemeinsam positiv in das kommende Jahr, in die neue Saison.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Robert Hampe

Präsident Westfälischer Tennis-Verband

Frohe  
Weihnachten